

Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit

Prüfbericht Nr.: R-39a/04

Antragsteller: Armacell GmbH, 48153 Münster

Materialbezeichnung: Armaflex IT

Materialkennzeichnung: H- 99 / EA- B1

Materialbeschreibung: Dämmplatten mit beidseitiger Schäumhaut aus geschlossenzelligem, flexiblem Schaumstoff auf der Basis von synthetischem Vinylkautschuk; selbstklebend, Farbe: schwarz; Nenndicke: 13 mm.

Herkunft der Proben: Im Lager Münster vom Herstellwerk Zeulenroda am 29.04.2004 durch einen FIW- Mitarbeiter entnommen. Wareneingang Nr.: E5611.

Prüfmethode: Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit nach EN ISO 12086
Prüfbedingungen nach Abschnitt 7.1 Satz A: 23-0/50 (Trockenbereichsverfahren)
Probekörper: zylindrisch, Durchmesser 140 mm

Probenvorbehandlung: ---

Versuchszeitraum: Mai – September 2004

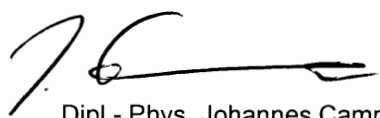
Messwerte: An den 5 Probekörpern mit einer mittleren Rohdichte von 55 kg/m^3 wurden folgende Werte der Diffusionswiderstandszahl μ und des entsprechenden Diffusionswiderstandes $s_d = \mu \cdot d$ ermittelt:

Probekörper Nr.	Dämmschicht- dicke d mm	Rohdichte kg/m ³	Wasserdampf- diffusionswider- standszahl μ	Wasserdampf- diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d m
1	13,0	54,3	7210	94,4
2	13,1	55,4	7200	93,6
3	13,0	55,7	7340	95,4
4	13,0	56,6	7040	91,6
5	13,0	55,1	7210	93,8
Mittel	13	55	7200	94

Beurteilung: Die ermittelten Werte gelten ausschließlich für die geprüften Proben mit der Dämmschichtdicke d für das gewählte „Trockenbereichsverfahren“.

Gräfelfing, den 07.10.2004

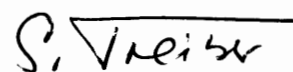
Sachgebietsleiter



Dipl.- Phys. Johannes Cammerer



Prüfer



Gerhard Treiber